

S I T Z U N G

des Stadtrates Neuötting

Sitzungstag: 11. Juli 2024

Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Vorsitzender:
Erster Bürgermeister Haugeneder

Niederschriftführerin:
Julia Moosherr

Stadratsmitglieder

Anwesend:

Zweiter Bürgermeister Horst Schwarzer
Dritte Bürgermeisterin Ulrike Garschhammer
Stadtrat Angermaier Klaus
Stadtrat Bruckmeier Thomas
Stadträtin Mayer Verena
Stadtrat Mayer Stephan
Stadtrat Müller Reinhard
Stadträtin Racker Kathrin
Stadträtin Rauschecker Irmgard
Stadtrat Wiesmüller Franz
Stadtrat Wurm Patrick
Stadtrat Bruckmeier Rupert
Stadtrat Gastel Jürgen
Stadtrat Wienzl Stefan
Stadträtin Wortmann Maria
Stadtrat Ober Felix
Stadträtin Puppe Christa
Stadtrat Estermaier Konrad
Stadtrat Hofstetter Oskar

Entschuldigt:

Stadträtin Monika Pfriender

Verwaltung:

Herr Müller
Herr Schachinger-Krammer
Herr Baumgartner

Beschlussfähigkeit im Sinne des Art. 47 der Gemeindeordnung (GO) war gegeben.

Öffentlicher Teil:

- 717 Bekanntgaben
- 718 Protokollgenehmigung
- 719 Halbjahresbericht zur Finanzentwicklung
- 720 Erlass einer Satzung zur Änderung der Gebührensatzung der Stadt Neuötting für die öffentliche Entsorgung von Grüngut
- 721 Erlass einer Innenbereichssatzung „Am Sonnenweg“;
Aufstellungsbeschluss und Billigung des Planentwurfs für die öffentliche Auslegung
- 722 Anfragen

Erster Bürgermeister Haugeneder begrüßt die Stadtratsmitglieder, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Beschluss-Nr.: **717**
Gegenstand: **Bekanntgaben**
Anwesend: **20**

Verschiedene Veranstaltungstermine werden bekannt gegeben.

Beschluss-Nr.: **718**
Gegenstand: **Protokollgenehmigung**
Anwesend: **20**
Abstimmung: Es stimmten **20** für und **0** gegen den Beschluss

Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrats vom 13.06.2024 und genehmigt diese in allen Teilen.

Die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung vom 13.06.2024 liegt während der Dauer der heutigen Sitzung zur Einsicht für die Stadtratsmitglieder auf. Wenn bis zum Schluss der Sitzung keine Einwendungen erhoben werden, so gilt die Niederschrift als vom Stadtrat gemäß Art. 54 Abs. 2 GO genehmigt.

Beschluss-Nr.: **719**
Gegenstand: **Halbjahresbericht zur Finanzentwicklung**
Anwesend: **20**

Erster Bürgermeister Haugeneder erläutert kurz die vom Kämmerer vorgelegte Übersicht der Entwicklung der wichtigsten Einnahmen, der Investitionsausgaben und der Schulden der Stadt Neuötting im Zeitraum vom 01.01.2024 bis 30.06.2024 mit dem Hinweis, dass sich die Gewerbesteuer derzeit noch stabil verhält bzw. ein zur Jahreshälfte steigender Trend zu erkennen ist. Die Einkommensteuerbeteiligung bleibt derzeit noch stabil, da die Einnahmen auf Grund von Abschlagszahlungen erreicht werden. Die Abrechnung erfolgt erst im Jahr 2025. Hier wird sich zeigen, ob eine Rückzahlung zu erwarten ist und wie hoch diese ausfallen wird.

Die Investitionsausgaben werden in der zweiten Jahreshälfte steigen, da bis jetzt noch keine größeren Rechnungen von den Baustellen der Schule (Trinkwassersanierung, Einbau einer Trafostation zur Erhöhung der elektrischen Leistung) sowie des Kita-Neubaus am Faltermairweg, Anschaffung eines Notstromaggregates für das Rathaus, Restmittel des Digitalpakts für die Schule, Kosten der Wärmeplanung sowie Investitionskosten in der Abwasser- und Wasserversorgung, vorliegen.

Der Stadtrat nimmt hiervon ohne weitere Diskussion Kenntnis.

Beschluss-Nr.: **720**
Gegenstand: **Erlass einer Satzung zur Änderung der Gebührensatzung der Stadt Neuötting für die öffentliche Entsorgung von Grüngut**
Anwesend: **20**
Abstimmung: Es stimmten **20** für und **0** gegen den Beschluss

Der Stadtrat beschließt den vorliegenden Entwurf vom 27.06.2024 einer Satzung der Stadt Neuötting zur Änderung der Gebührensatzung der Stadt Neuötting für die öffentliche Entsorgung von Grüngut als Satzung.

Der Entwurf der Satzung, welche diesem Protokoll als Anlage beigelegt ist, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss-Nr.:	721
Gegenstand:	Erlass einer Innenbereichssatzung „Am Sonnenweg“; Aufstellungsbeschluss und Billigung des Planentwurfs für die öffentliche Auslegung
Anwesend:	20
Abstimmung:	Es stimmten 20 für und 0 gegen den Beschluss

In der Sitzung am 16.05.2024 hat sich der Stadtrat dafür ausgesprochen am Sonnenweg, für die Grundstücke Fl.Nr. 979, 979/13, 979/24, 979/2, 979/21, 979/22, 979/29, Gemarkung Neuötting eine Innenbereichssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB zu erlassen. Ein dementsprechender Entwurf der Satzung, mit Planungsstand vom 06.06.2024, wurde nun erarbeitet und dem Stadtrat vorgelegt und von diesem gebilligt.

Der Stadtrat beschließt, eine Innenbereichssatzung nach dem Entwurf vom 06.06.2024 für den Sonnenweg aufzustellen. Die Verwaltung wird beauftragt die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung (§§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB) durchzuführen.

Beschluss-Nr.:	722
Gegenstand:	Anfragen
Anwesend:	20

Stadtrat Gastel merkt an, dass im Stadtgebiet noch immer Wahlplakate der Partei „die Linke“ hängen und ob man sie nicht entfernen lassen kann.

Frau Moosherr antwortet, dass die betreffende Partei bereits in der Vorwoche per E-Mail aufgefordert wurde die Plakate zu entfernen. Sollte in Bälde keine Reaktion folgen, werden die Plakate durch Mitarbeiter des Bauhofes entfernt und die Kosten der Partei in Rechnung gestellt.

Stadtrat Gastel nimmt die Neueinstellung des neuen Jugendpflegers zum Anlass um zu erinnern, dass man mit der Stadt Altötting Gespräche über die gemeinsame Jugendarbeit führen wollte, was bisher nicht passiert ist. Er bittet um entsprechende Terminvereinbarung.

Stadträtin Wortmann berichtet, dass kürzlich ein Kind an einer Bushaltestelle einen epileptischen Anfall gehabt habe. Die anwesenden Schulweghelfer wussten nichts von der Vorerkrankung des Kindes und konnten nicht schnell helfen. Sie regt an, dass alle Schulweghelfer einen Erste Hilfe Kurs machen sollten.

Erster Bürgermeister Haugeneder unterstützt den Vorschlag.

Stadträtin Puppe erfragt den Sachstand zu der Logistikhalle in Eisenfelden, da diese seit etwa einem Jahr leer steht.

Erster Bürgermeister Haugeneder erklärt, dass man nichts darüber wisse, das es sich um Privateigentum handelt.

Stadträtin Puppe erfragt die Visualisierung der neuen Logistikhalle in Mordfeld.

Erster Bürgermeister Haugeneder antwortet, dass eine Logistikhalle noch nicht gebaut wird. Man sei erst im Bebauungsplanverfahren.

Stadträtin Puppe führte an, dass ihr eine Anfrage einer Anwohnerin aus der Frauengasse vorläge, laut welcher noch Informationen bezüglich Fernwärme auf dem Stadtgebiet ausständig seien.

Erster Bürgermeister Haugeneder und **Herr Baumgartner** erklären, dass der Stadtverwaltung zu diesem Thema auch noch keine Informationen vorliegen.

Stadtrat Wurm erfragt, ob er als Jugendreferent an den Vorstellungsgesprächen mit den Bewerbern für die Stelle als Jugendpfleger teilnehmen darf.

Erster Bürgermeister Haugeneder bejaht dies.

Stadtrat Bruckmeier Rupert hat einer Anmerkung zu der Parksituation am Michaelifeld. In der Rupertistraße wird zum Teil so eng geparkt, dass ein PKW nicht mehr durchfahren kann. Er fragt, ob dort ein einseitiges Halteverbot möglich wäre, auch um den Zugang für einen etwaigen Rettungsdienst zu gewährleisten.

Erster Bürgermeister Haugeneder sagt zu, dieses Thema im Bauausschuss zu behandeln.

Für die Richtigkeit:

Moosherr
Niederschriftführerin

Peter Haugeneder
Erster Bürgermeister